



SILVERLINE®

Air Grease Gun 400cc

280mm



GB Air Grease Gun 400cc

F Pistolet graisseur pneumatique 400 cm³

D Druckluft-Fettpresse, 400 cm³

ESP Pistola de engrase neumática 400 cm³

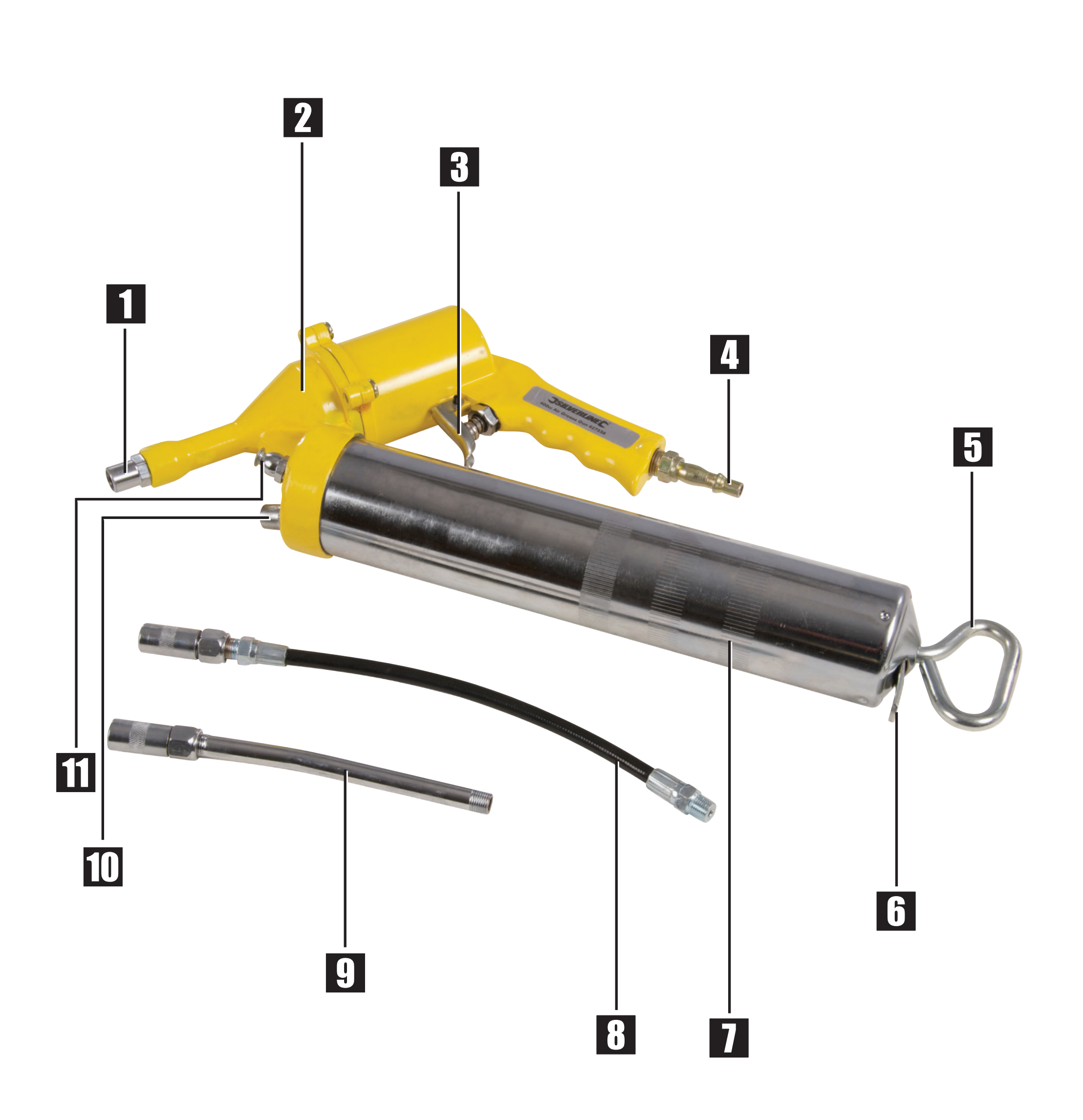
I Pistola pneumatica a grasso 400cc

NL Pneumatische vetspuit, 400 cm³



www.silverlinetools.com




1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11



Beschreibung der Symbole

Auf dem Typenschild des Werkzeugs sind möglicherweise Symbole abgebildet. Sie vermitteln wichtige Informationen über das Produkt oder dienen als Gebrauchsanweisung.



Gehörschutz benutzen
Augenschutz benutzen
Atemschutz benutzen
Kopfschutz benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



Bedienungsanleitung sorgfältig lesen



NICHT mit Druckgasflaschen betreiben!



Erfüllt die einschlägigen Rechtsvorschriften und Sicherheitsnormen

Umweltschutz

Druckluftwerkzeuge dürfen nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden. Geräte enthalten Spuren von Öl und anderen Schmiermitteln. Nach Möglichkeit bitte über entsprechende Einrichtungen entsorgen. Lassen Sie sich bezüglich der sachgemäßen Entsorgung von Druckluftwerkzeugen von der zuständigen Behörde oder dem Händler beraten.

Technische Daten

Erforderlicher Betriebsdruck:.................2,0-6,3 bar (30-90 psi)

Luftverbrauch:.....................................ca. 113 l/min bei 6,3 bar (90 psi)

Druckluftanschluss:..............................1/4 Zoll BSP; zwei Bajonett-Schnellkupplungen (EN-6 für Großbritannien und EQ-4 für Kontinentaleuropa) im Lieferumfang enthalten 'European' types)

Mindestschlauchdurchmesser:.............9,5 mm

Füllvolumen:...400 cm^3 (loses Fett)

Ausgangsdruck: ....ca. 60–190 bar (900–2700 psi)

Behälterlänge:......................................280 mm

Gerätegewicht:.....................................1,45 kg

Aufgrund der fortlaufenden Weiterentwicklung unserer Produkte können sich die technischen Daten von Silverline-Produkten ohne vorherige Ankündigung ändern.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lesen Sie diese Sicherheitshinweise zur Vermeidung unterschiedlicher Gefahrenquellen aufmerksam durch, bevor Sie dieses Werkzeug installieren, bedienen, reparieren, warten, Zubehörteile anbringen oder in der Nähe dieses Werkzeuges arbeiten. Nichtbeachtung kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen.
- Dieses Werkzeug darf nur von qualifizierten und in der Bedienung unterwiesenen Personen installiert, eingestellt und benutzt werden.
- Modifizieren Sie dieses Werkzeug in keinster Weise. Modifikationen können dazu führen, dass Schutzeinrichtungen nicht effektiv funktionieren, wodurch das Risiko für den Benutzer erhöht wird.
- Werfen Sie diese Sicherheitsanleitung nicht weg, sondern stellen Sie sie jedem Benutzer zur Verfügung.
- Benutzen Sie dieses Werkzeug nicht, wenn es in irgendeiner Art beschädigt ist.
- Werkzeuge müssen regelmäßig darauf inspiziert werden, dass von ISO 11148 vorgeschriebene Kennzeichnungen auf dem Werkzeug angebracht und noch lesbar sind. Der Arbeitgeber/Benutzer ist dafür verantwortlich, gegebenenfalls Ersatzbeschriftungen über den Gerätehersteller zu beziehen.

WARNUNG! Dieses Gerät darf nicht von Personen (wie z.B. Kindern) mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder von Personen ohne Erfahrung im Umgang mit einem solchen Gerät betrieben werden, außer wenn sie von einer für ihre persönliche Sicherheit verantwortlichen Person in der Benutzung unterwiesen worden sind und dabei beaufsichtigt werden. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie das Gerät nicht als Spielzeug verwenden.

Risiken durch geschossartige Fragmente

- Seien Sie sich bewusst, dass im Falle eines Versagens des Werkzeugs oder seines Zubehörs und beim Zerbrechen des Werkstücks Hochgeschwindigkeitsgeschosse entstehen können.
- Tragen Sie bei der Benutzung des Werkzeugs stets eine geeignete schlagfeste Schutzbrille. Die Schutzklasse hängt von der jeweiligen Anwendung ab und muss individuell beurteilt werden.
- Tragen Sie bei Überkopfarbeiten einen Schutzhelm.
- Das Risiko gegenüber dritten Personen und Beistehenden sollte an dieser Stelle ebenfalls beurteilt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück stets sicher befestigt ist.

Betriebsrisiken

- Bei der Benutzung dieses Werkzeugs können die Hände des Benutzers Gefahren, die Schnitt- und Schürfwunden sowie Verbrennungen hervorrufen können, ausgesetzt sein.
- Schützen Sie Ihre Hände durch Tragen geeigneter Schutzhandschuhe.
- Bediener und Wartungspersonal müssen körperlich in der Lage sein, die Masse und das Gewicht des Werkzeugs sowie die bei dessen Verwendung auftretenden Kräfte handhaben zu können.
- Halten Sie das Werkzeug vorschriftsmäßig; seien Sie jederzeit bereit, plötzliches Ausschlagen abzufangen und haben Sie stets beide Hände am Werkzeug.
- Achten Sie auf eine gut ausbalancierte Körperposition und sorgen Sie für einen sicheren Stand.
- Schalten Sie das Werkzeug im Falle eines plötzlichen Ausfalls der Energieversorgung immer am Schalter aus.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Schmiermittel.
- Das Tragen einer Schutzbrille ist Pflicht; geeignete Schutzhandschuhe und Arbeitsschutzkleidung werden dringend empfohlen.
- Begutachten Sie die Abschmierrohre/-schläuche vor jeder Benutzung. Verwenden Sie diese nicht, falls sie Risse aufweisen, anderweitig beschädigt oder heruntergefallen sind. Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.
- Bei der Verwendung mit Kunststoffen und anderen elektrisch nicht leitfähigen Materialien kann es zu elektrostatischer Aufladung kommen.

Risiken durch wiederholte Bewegungsabläufe

- Bei der Arbeit mit diesem Werkzeug ist es möglich, dass der Benutzer Unbehagen in den Händen, Armen, Schultern, im Nacken oder in anderen Körperteilen verspürt.
- Der Benutzer muss während der Arbeit mit diesen Werkzeug darauf achten, stets eine bequeme Körperposition mit festem Stand einzuhalten; unbequeme Positionen und Positionen, die zum Verlust des Gleichgewichtes führen können, sind zu vermeiden. Der Benutzer sollte seine Körperposition bei länger andauernden Arbeiten in regelmäßigen Abständen verändern, um Ermüdung und Unwohlsein vorzubeugen.
- Warnsignale wie bleibendes oder wiederauftretendes Unbehagen, akutes oder anhaltendes Schmerzgefühl, Pochen, Kribbeln, Taubheit, Brennen oder Versteifungen dürfen nicht ignoriert werden. Der Arbeitgeber muss umgehend informiert und ein qualifizierter Arbeitsmediziner hinzugezogen werden.



Risiken durch Zubehörteile

- Trennen Sie das Gerät stets von der Energieversorgung, bevor Sie Zubehörteile anbringen oder austauschen.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Gerätehersteller empfohlenes Zubehör und kompatible Verbrauchsmaterialien; verwenden Sie keine Zubehörteile oder Verbrauchsmaterialien in anderen Größen.

Arbeitsplatzgefahren

- Ausrutschen, Stolpern und Fallen sind häufig auftretende Arten von Arbeitsunfällen. Achten Sie bei der Verwendung dieses Werkzeugs auf rutschige Untergründe sowie Stolpergefahren, z.B. durch die Druckluftzuleitung oder Hydraulikschläuche.
- Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen konzipiert und es ist nicht gegen elektrischen Strom isoliert.

Risiken durch Staub und Rauch

- Durch Benutzung dieses Werkzeugs entstehender Staub und Rauch ist gesundheitsschädlich (und kann u.a. Krebs, Geburtsschäden, Asthma und Dermatitis verursachen). Eine Risikoanalyse und die Einführung von Maßnahmen zur Kontrolle der Gesundheitsbelastung sind unerlässlich.
- In der Risikoanalyse muss sowohl durch die Benutzung des Werkzeuges erzeugter als auch bestehender Staub berücksichtigt werden.
- Um Staubemissionen möglichst gering zu halten, verwenden Sie das Gerät wie in dieser Anleitung beschrieben und halten Sie es entsprechend instand.
- Richten Sie den Staubaustritt so aus, dass bestehender Staub nicht aufgewirbelt wird.
- Bei Ausführen von stauberzeugenden Arbeiten muss der Staub bereits bei der Emission kontrolliert werden.
- Verwenden Sie Atemschutz in der von Ihrem Arbeitgeber vorgeschriebenen Art und Weise bzw. in Übereinstimmung mit geltenden Arbeitsschutzrichtlinien.

Zusätzliche Sicherheitshinweise für druckluftbetriebene Werkzeuge

Druckluft kann schwerwiegende Verletzungen verursachen:

- Schließen Sie stets die Druckluftversorgung, machen Sie den Schlauch drucklos und entfernen Sie das Werkzeug von der Druckluftversorgung, wenn es nicht benutzt wird oder Sie Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten durchführen.
- Richten Sie einen Druckluftstrom niemals auf sich selbst oder auf andere Personen.
- Umherschlagende Schläuche können zu schwerwiegenden Verletzungen führen. Überprüfen Sie Schläuche und Verbindungen stets auf Beschädigungen und auf festen Sitz.
- Wenn Verbindungselemente mit Klauenkupplung verwendet werden, müssen Sicherungsstifte sowie Sicherheitselemente zur Sicherung gegen Umherschlagen des Schlauches bei Versagen des schlauch- oder geräteseitigen Verbinders installiert werden.
- Überschreiten Sie niemals den maximalen Betriebsdruck.
- Tragen Sie ein Druckluftwerkzeug niemals am Schlauch.

Geräteübersicht

1	Schmiernippel
2	Druckkopf
3	Abzugshebel
4	Schnellkupplung
5	Schubstange
6	Sperrhebel
7	Fettbehälter
8	Abschmierschlauch
9	Abschmierrohr
10	Befüllstutzen
11	Entlüftungsventil

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Mit Druckluft aus einem Kompressor betriebenes, loses Fett oder Fett aus Fettkartuschen ausgebendes Pumpwerkzeug zum Schmieren von Kraftfahrzeugen, landwirtschaftlichen Maschinen und Industrieanlagen.

Auspacken des Gerätes

Packen Sie Ihr Werkzeug vorsichtig aus und überprüfen Sie es. Machen Sie sich vollständig mit allen seinen Eigenschaften und Funktionen vertraut.

Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Teile des Werkzeugs vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, lassen Sie diese ersetzen, bevor Sie das Werkzeug verwenden.

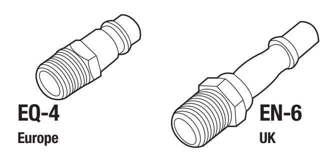
Vor Inbetriebnahme

Schnellkupplung anbringen

Hinweis: Der Lieferumfang dieses Werkzeugs umfasst zwei verschiedene Druckluft-Schnellkupplungen:

EQ-4: Verwendung vor allem in Kontinentaleuropa

EN-6: Verwendung vor allem in Großbritannien



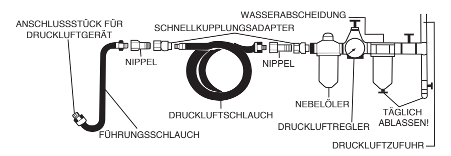
- Bitte wählen Sie die mit dem von Ihnen verwendeten Druckluftsystem kompatible Schnellkupplung und richten Sie sich nach der folgenden Installationsanleitung:
    1. Dichten Sie das Schraubengewinde der Schnellkupplung (4) mit PTFE-Band (nicht mitgeliefert) ein, um eine luftdichte Verbindung zu erhalten.

Hinweis: Wickeln Sie das PTFE-Band fest und im Uhrzeigersinn, damit es sich bei Einschrauben des Gewindes nicht löst.

2. Entfernen Sie den Schutzstopfen aus dem Druckluftanschluss.
3. Schrauben Sie die Schnellkupplung mit einem Gabelschlüssel (nicht mitgeliefert) in den Druckluftanschluss unten am Handgriff.
4. Verbinden Sie die Schnellkupplung mit der Druckluftversorgung, bringen Sie sie vorsichtig unter Druck und prüfen Sie die Verbindung auf Dichtigkeit (z.B., indem Sie die Außenseiten der Verbindungsstücke mit wenig Seifenwasser besprühen).

- Schnellkupplungen mit passendem Innengewinde lassen sich nun auf das Werkzeug aufstecken.

Anschluss an die Druckluftversorgung



- Dieses Werkzeug ist zum Anschluss an eine Druckluftversorgung vorgesehen, die über eine Wartungseinheit mit Wasserabscheider und Druckluftöler verfügt und saubere, trockene Druckluft liefert.
- Der Druck der Luftversorgung darf den angegebenen maximalen Arbeitsdruck des Gerätes nicht überschreiten (siehe Abschnitt „Technische Daten“).
- Sorgen Sie dafür, dass aufgefangene Feuchtigkeit täglich aus dem Druckluftsystem entleert wird.
- Stellen Sie sicher, dass alle Teile des Druckluftsystems (inkl. Schläuche, Verbinder usw.) für den angegebenen Betriebsdruck geeignet sind.

Geräteleistung einstellen

- Die Geschwindigkeit bzw. der Druck, mit der/dem das Schmierfett ausgegeben wird, lässt sich einstellen, indem der Zuluftdruck innerhalb des laut „Technischen Daten“ zulässigen Druckbereichs verringert bzw. erhöht wird.

Befüllung mit Schmierfett

WARNUNG! Verschütten vermeiden! Beseitigen Sie verschüttetes Schmierfett sofort und sorgen Sie dafür, dass kein Schmierfett in die Umwelt gelangt. Verschüttetes Schmierfett kann zu rutschigen Oberflächen führen, so dass Ausrutschgefahr besteht.

Hinweis: Vor Gebrauch dieses Werkzeugs ist zu berücksichtigen, dass die Verwendung von Fettkartuschen im Laufe der Zeit zu einem Verschleiß der Kolbendichtung führt. Dies beeinträchtigt das Betriebsverhalten der Fettpresse derart, dass die Dichtung beim direkten Befüllen mit Schmierfett nicht mehr schließt.

1. Sorgen Sie vor Beginn dafür, dass die Fettpresse nicht an die Druckluftquelle angeschlossen ist.
2. Schrauben Sie den Druckkopf (2) vom Fettbehälter (7) ab.

Fettkartusche einsetzen

1. Ziehen Sie die Schubstange (5) vollständig zurück.
2. Nehmen Sie die Fettkartusche aus der Verpackung und entfernen Sie jegliches Verpackungsmaterial.
3. Setzen Sie die Kartusche entsprechend den Anweisungen auf der Kartusche komplett in den Fettbehälter (7) ein.
4. Schrauben Sie den Druckkopf (2) wieder fest auf den Fettbehälter auf.
5. Drücken Sie zum Lösen der Schubstange den Sperrhebel (6).

Mit losem Fett befüllen

1. Ziehen Sie die Schubstange (5) vollständig zurück.
2. Geben Sie das Schmierfett mit Hilfe eines geeigneten Spachtels direkt in den Behälter. Achten Sie dabei darauf, nicht versehentlich den Sperrhebel (6) zu betätigen.
3. Nach dem Befüllen überschüssiges Schmierfett vom Rand des Behälters entfernen.
4. Schrauben Sie den Druckkopf (2) wieder fest auf den Fettbehälter auf.
5. Drücken Sie zum Lösen der Schubstange den Sperrhebel.

Über ein Fettfüllgerät befüllen

Hinweis: Das im Folgenden beschriebene Vorgehen dient lediglich zur Orientierung. Bitte befolgen Sie zum Befüllen neben dieser Anleitung die mit Ihrer Füllpumpe gelieferten Anweisungen.

1. Ziehen Sie die Schubstange (5) vollständig zurück.
2. Halten Sie die Fettpresse mit dem Befüllstutzen (10) nach oben, so dass der Sperrhebel nicht versehentlich betätigt werden kann.
3. Führen Sie den Einfüllstutzen am Schlauchende der Füllpumpe in den Befüllstutzen der Fettpresse.
4. Betätigen Sie zum Befüllen der Fettpresse mit Schmierfett den Pumpmechanismus der Füllpumpe.
5. Beenden Sie den Pumpvorgang, wenn die gewünschte Menge Schmierfett eingefüllt ist bzw. wenn es beim Befüllen zu spürbarem Widerstand kommt.
6. Lösen Sie den Einfüllstutzen vom Befüllstutzen und wischen Sie die Düse ab.
7. Betätigen Sie zum Lösen der Schubstange den Sperrhebel (6).

Hinweis: Wenn der Behälter nicht vollständig befüllt werden soll, halten Sie die Schubstange stets gut fest, damit Sie auch beim Drücken des Sperrhebels volle Kontrolle über den Kolben behalten und dieser sich nicht zu schnell absenkt.

Lufteinschlüsse im Fettbehälter entfernen

- Nach der Befüllung alle Lufteinschlüsse im Fettbehälter wie folgt entfernen:
    1. Trennen Sie das Werkzeug von der Druckluftquelle.
    2. Sorgen Sie dafür, dass die Schubstange gelöst ist. Betätigen Sie ggf. den Sperrhebel.
    3. Schrauben Sie den Fettbehälter (7) mit einer bis eineinhalb Umdrehungen vom Druckkopf (2) los.
    4. Ziehen Sie die Schubstange (5) vollständig zurück.
    5. Schieben Sie die Schubstange wieder ganz ein.
    6. Schrauben Sie den Fettbehälter wieder am Druckkopf fest.
    7. Drücken Sie wiederholt das Entlüftungsventil (11), um die Luft entweichen zu lassen.

Abschmierrohr/-schlauch anbringen

1. Sorgen Sie dafür, dass der Schmiernippel (1) sauber ist.
2. Setzen Sie den benötigten Abschmierschlauch bzw. das Abschmierrohr ein, indem Sie das Gewinde in den Schmiernippel einschrauben.
3. Zum Entfernen des Schlauches bzw. Rohrs schrauben Sie ihn/es aus dem Schmiernippel aus.

Bedienung

WARNUNG! Achten Sie darauf, stets das für die jeweilige Anwendung richtige Schmierfett zu verwenden, d.h. die vom Hersteller des zu schmierenden Gerätes (Fahrzeugs, Maschinenteils usw.) empfohlene Schmierfettart.

WARNUNG! Verschütten vermeiden! Beseitigen Sie verschüttetes Schmierfett sofort und sorgen Sie dafür, dass kein Schmierfett in die Umwelt gelangt. Verschüttetes Schmierfett kann zu rutschigen Oberflächen führen, so dass Ausrutschgefahr besteht.

1. Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Druckluftquelle an – siehe „Empfohlene Druckluftkomponenten" (oben).
2. Zum Aktivieren des Werkzeugs drücken Sie den Abzugshebel (3).
3. Auf diese Weise wird Schmierfett durch den Abschmierschlauch bzw. das Abschmierrohr abgegeben.
4. Unterbrechen Sie nach Beendigung der Arbeit die Druckluftzufuhr zum Gerät.

WARNUNG! Beachten Sie, dass Druckluftwerkzeuge auch nach der Verwendung noch Restdruck enthalten können. Lassen Sie nach dem Abstellen der Luftzufuhr stets den verbleibenden Luftdruck aus dem Gerät ab.

Wartung

WARNUNG! Trennen Sie das Gerät stets von der Druckluftversorgung und lassen Sie den Druck ab, bevor Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchführen.

Reinigung

- Halten Sie Ihr Gerät stets sauber. Durch Schmutz und Staub verschleißen die Innenteile schnell und die Lebensdauer des Gerätes wird verkürzt. Säubern Sie das Gerätegehäuse mit einer weichen Bürste oder einem trockenen Tuch.

WICHTIGER HINWEIS: Ihr Druckluftwerkzeug ist im Allgemeinen sehr störungsunanfällig. Falls es nicht ordnungsgemäß funktioniert, ist dies in den meisten Fällen auf die Korrosion von Innenteilen, hervorgerufen durch verschmutzte feuchte Luft, sowie auf Nichtbeachtung der nachfolgenden Anweisungen zurückzuführen.

Nach jedem Gebrauch: Trennen Sie das Gerät von der Druckluftzufuhr und träufeln Sie einige Tropfen Druckluftwerkzeugöl in den Druckluftanschluss.

- Bei Dauerbetrieb des Werkzeugs muss eine Druckluftwartungseinheit mit Filter-/Öler-Kombination verwendet werden. Es ist stets mindestens eine Filtrationseinheit zu verwenden.
- Verwenden Sie ausschließlich Spezialöl für Druckluftgeräte. BENUTZEN SIE UNTER KEINEN UMSTÄNDEN NORMALES MOTORENÖL.
- Das Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zum Erlöschen der Garantie führen.

Lagerung

- Bewahren Sie dieses Gerät sorgfältig an einem sicheren, trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Entsorgung

- Entleeren Sie vor Entsorgung des Werkzeugs sämtliche Schmierfettreste in einen verschließbaren Behälter und entsorgen Sie das Schmierfett vorschriftsmäßig.
- Druckluftwerkzeuge dürfen wie auch Elektrowerkzeuge nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
- Druckluftwerkzeuge können Spuren von Maschinenöl und anderen Schmierstoffen enthalten und müssen dementsprechend der Wiederverwertung zugeführt werden.
- Lassen Sie sich von der zuständigen Behörde bezüglich der ordnungsgemäßen Entsorgung von Druckluftwerkzeugen beraten.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät läuft nur langsam	Falscher Luftdruck	Korrekten Luftdruck einstellen (siehe „Technische Daten“)
	Schmutz im Mechanismus	Öl gemäß Wartungsanweisung in Druckluftanschluss träufeln
	Luftstau	Gerät in kurzen Schüben betreiben, um Blockade zu beseitigen
	Luftaustritt	Alle Verschraubungen und Schlauch auf Undichtigkeit prüfen und Leckagen durch Nachziehen, Verwendung von PTFE-Band oder Ersetzen der Teile beseitigen
	Blockade im Siebfilter	Schnellkupplung entfernen und Siebfilter reinigen
Gerät festgelaufen	Schmutz oder Rost im Mechanismus	Siehe Abhilfe zu „Gerät läuft nur langsam”
	Schmutz oder Rost im Mechanismus	Gerät leicht mit einem weichen Gummihammer abklopfen
	Schmutz oder Rost im Mechanismus	Gerät von Druckluftzufuhr trennen und Mechanismus durch Drehen des Antriebs per Hand lösen
Gerät hält auch nach vollständiger Freigabe des Auslösers nicht an	O-Ring der Drosselklappe oder Ventilsitz beschädigt	Gerät bei einem von Silverline zugelassenen Kundendienst reparieren lassen
Fettpresse funktioniert nicht	Lufteinschluss	Siehe Abschnitt „Lufteinschlüsse im Fettbehälter entfernen“
Kein Schmierfett ausgegeben	Schubstange nicht gelöst	Sperrhebel lösen
Geringe Menge Schmierfett ausgegeben	Kompressordruck zu niedrig	Luftdruck im Kompressor innerhalb des laut „Technischen Daten” zulässigen Druckbereichs erhöhen
	Zu wenig Schmierfett in Fettbehälter	Fettbehälter auffüllen
Falls sich das Problem trotz der hier genannten Abhilfemöglichkeiten nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen von Silverline zugelassenen Kundendienst..		

Silverline-Tools-Garantie

Dieser Silverline-Artikel wird mit einer 3-Jahres-Garantie angeboten

Registrieren Sie diesen Artikel unter silverlinetools.com innerhalb von 30 Tagen nach dem Kauf, um die 3-Jahres-Garantie zu aktivieren. Der Garantiezeitraum beginnt mit dem Kaufdatum auf Ihrem Kaufbeleg.

Registrierung Ihres Kaufs

Gehen Sie auf silverlinetools.com, klicken Sie auf „Registrierung" und geben Sie Folgendes ein:

- Ihre persönlichen Angaben
- Produktdetails und Kaufinformationen

Sobald dieses Produkt registriert worden ist, wird Ihre Garantiebescheinigung im PDF-Format erzeugt. Bitte drucken Sie sie aus und bewahren Sie sie zusammen mit Ihrem Produkt auf.

Garantiebedingungen

Der Garantiezeitraum beginnt mit dem Kaufdatum im Einzelhandel, das auf dem Kaufbeleg angegeben ist.

BITTE BEWAHREN SIE DEN KAUFBELEG AUF!

Falls dieser Artikel innerhalb von 30 Tagen nach dem Kauf einen Defekt aufweisen sollte, bringen Sie es bitte mit Ihrem Kaufbeleg zu dem Fachhändler, bei dem es gekauft wurde, und informieren Sie ihn über die Mängel. Das Gerät wird daraufhin ersetzt oder der Kaufpreis zurückerstattet.

Falls dieser Artikel nach Ablauf von 30 Tagen nach dem Kauf einen Mangel aufweist, senden Sie es bitte an:

Silverline Tools Service Centre
PO Box 2988
Yeovil
BA21 1WU, Großbritannien

Der Garantieanspruch muss während der Garantiezeit gestellt werden.

Sie müssen den Originalkaufbeleg mit Angabe des Kaufdatums einreichen und Ihren Namen und Ihre Adresse sowie den Ort des Kaufs angeben, bevor etwaige Arbeiten durchgeführt werden können.

Sie müssen genaue Angaben über den zu behebenden Defekt machen.

Alle innerhalb der Garantiefrist gemachten Forderungen werden von Silverline Tools daraufhin überprüft werden, ob es sich bei den Mängeln um einen Material- oder Fertigungsfehler handelt.

Versandkosten werden nicht zurückerstattet. Alle Artikel sollten sich in sauberem und sicherem Zustand befinden und sorgfältig verpackt zur Reparatur eingeschickt werden, um Schäden oder Verletzungen während des Transports zu vermeiden. Die Annahme unangemessener oder unsicherer Lieferungen kann von uns verweigert werden.

Alle Arbeiten werden von Silverline Tools oder seinen autorisierten Reparaturwerkstätten durchgeführt.

Die Reparatur oder der Ersatz des Artikels führt nicht zur Verlängerung des Garantiezeitraums.

Mängel, bei denen unsere Prüfung ergibt, dass sie unter die Garantie fallen, werden durch kostenlose Reparatur des Werkzeugs (ohne Versandkosten) oder Ersatz durch ein Werkzeug in einwandfreiem Zustand behoben.

Einbehaltene Werkzeuge oder Teile, die ersetzt wurden, gehen in den Besitz von Silverline Tools über.

Die Reparatur bzw. der Ersatz Ihres Artikels unter dieser Garantie erfolgt zusätzlich zu Ihren gesetzlichen Rechten als Verbraucher und hat keine nachteiligen Folgen auf diese.

Durch die Garantie abgedeckt ist:

Die Reparatur des Artikels, nachdem zur Zufriedenheit von Silverline Tools nachgewiesen wurde, dass der Defekt durch fehlerhaftes Material oder mangelhafte Arbeitsausführung bedingt ist und in den Garantiezeitraum fällt.

Wenn ein Ersatzteil nicht mehr erhältlich ist oder nicht mehr hergestellt wird, kann Silverline Tools es gegen einen funktionellen Ersatz austauschen.

Verwendung des Artikels innerhalb der EU.

Durch die Garantie nicht abgedeckt ist:

Silverline Tools garantiert keine Reparaturen, die durch Folgendes erforderlich geworden sind:

Normale Verschleißerscheinungen, die trotz Verwendung entsprechend der Bedienungsanleitung entstehen, z.B. an Messern, Bürsten, Riemen, Glühbirnen, Batterien usw.

Ersatz von mitgeliefertem Zubehör wie etwa Bohrspitzen, Klingen, Schleifblättern, Schneidscheiben und anderen zugehörigen Teilen.

Unfallschäden und Fehler, die durch unsachgemäße Verwendung oder Wartung, Missbrauch, Nachlässigkeit oder fahrlässige Bedienung oder Handhabung des Artikels entstanden sind.

Verwendung des Artikels für andere als normale Haushaltszwecke.

Jegliche Veränderungen oder Modifikationen des Artikels.

Die Verwendung von Teilen oder Zubehör, die keine Originalkomponenten von Silverline Tools sind.

Fehlerhafte Montage (außer, wenn von Silverline Tools vorgenommen).

Reparaturen oder Änderungen, die von anderen als Silverline Tools oder seinen autorisierten Reparaturwerkstätten durchgeführt wurden.

Ansprüche, die über die Rechte zur Behebung von Mängeln an dem in diesen Garantiebedingungen genannten Werkzeug hinausgehen.

EG-Konformitätserklärung

Name des Unterzeichners: Mr. Darrell Morris

Bevollmächtigt durch: Silverline Tools

Erklärt hiermit, dass das Produkt:

Ident.-Nr.: 427558

Produktbeschreibung: Druckluft-Fettpresse, 400 cm3

Den folgenden Richtlinien entspricht:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Annex 1

Benannte Stelle: Intertek Testing Services, Shanghai, China

Techn. Unterlagen bei: Silverline Tools

Datum: 23.05.2013

Unterzeichnet von:

Geschäftsführender Direktor

Name und Anschrift des Herstellers oder seines niedergelassenen Bevollmächtigten:

Powerbox International Ltd, Boundary Way, Lufton Trading Estate, Yeovil, Somerset, BA22 8HZ, Großbritannien